

[53837] Von Herrn August Bolms Verlag hier ging am 1. October a. c. in meinen Besitz*) über:

Anzeiger für den Colportagebuchhandel

von hervorragenden Werken und Kunst- sachen, von Colportage- und Eisenbahn- Litteratur, Papier- und Schreibwaaren.

14. Jahrgang.

Indem ich hiervon Kenntniß zu nehmen bitte, ersehe ich um recht häufige Zuwendung von Inseraten für den Anzeiger, dessen Publicationskraft sich seit der langen Zeit seines Bestehens bewährt hat. — Die Verjendung jeder Nummer geschieht in gleicher streng reeller, gewissenhafter Weise wie seitens meines Vorgängers und bleiben auch die Bedingungen — 30 s pro Zeile, bei Wiederholungen 25 s — dieselben.

Hochachtungsvoll
Berlin SW. 48. **Wilhelm Jkleib**
(Gustav Schuhr).

*) Bestätigt.
August Bolms Verlag.

Literarische u. a. Beilagen

[53838] zur **Modenwelt u. Illustrierten Frauen- Zeitung**

berechne ich für das Tausend bei der Modenwelt (Auflage 278,000) mit 3 M., Illustrierten Frauen-Zeitung (Auflage 56,000) „ 4 „ bei beiden Zeitschriften zusammen (Auflage 334,000) „ 3 „

Außerdem ist für jedes durch die Post vertriebene Exemplar Modenwelt etwa 40,000 Expl., Illustr. Frauen-Zeitung etwa 5000 Expl.) die von der Post selbst erhobene Gebühr von ¼ Pfennig zu entrichten.

Auf Wunsch schließe ich den Postbedarf aus, auch je nach Verlangen das Ausland oder Oesterreich-Ungarn oder die Schweiz.

Die Beilagen sind stets direct frei zu senden an meinen Buchbinder E. W. Böhmisch in Leipzig, Querstraße 30, und zwar so, daß sie dort zehn Tage vor Ausgabe der bezüglichen Nummer eintreffen. Probe-Exemplare erbitte ich möglichst frühzeitig.

Franz Lipperheide in Berlin.

An den verehrlichen Buchhandel, namentlich an die Herren Commissionäre in Leipzig und Stuttgart

[53839] richten wir die höfliche Bitte, Beischlüsse für unsere Gesellschaft nur durch die v. Ebner'sche Buchhandlung (S. Ballhorn) dahier an uns gelangen zu lassen.

Durch die nahen Beziehungen, in welchen wir zu dieser Firma als unserem buchhändlerischen Commissionär stehen, ist uns deren Vermittelungen für unseren Tauschverkehr mit wissenschaftlichen Vereinen und Anstalten allein nur wünschenswerth und vortheilhaft.

Das Directorium
der Naturhistorischen Gesellschaft
zu Nürnberg.

[53840] **H. Le Soudier,**
Commissionär für französisches Sortiment in Paris und Leipzig.
Französisches Sortiment, Antiquariat und Zeitschriften

liefere ich franco
Leipzig — Berlin — Budapest — Frankfurt a/M. — Hamburg — Kopenhagen — Prag — Stuttgart — Wien.

Wöchentlich mehrere Eilsendungen und ausserdem am 1. und 15. jeden Monats anlässlich wichtiger Journale, wie Revue des deux Mondes, Journal des Demeiselles etc. etc.

Wissenschaftliche und belletristische Neuigkeiten, sowie gangbare Artikel halte ich stets in genügender Anzahl in Leipzig vorrätig. Novitäten von Bedeutung gehen sofort nach Erscheinen in Extra-Eilballen ab.

H. Le Soudier
in Paris, Boulevard St. Germain 174;
in Leipzig, Königsstrasse 3.

[53841] Für Abbildungen und Werke, **Bau und Bucht der Pferde betr.,** habe ich Verwendung und bitte um 1 Expl. à condition.
Rastatt. **W. Ganemann.**

Bücher- u. Autographen-Auction.

[53842]
1.) Nachgelassene Bibliotheken des Herrn Albert von Parpart auf Schloss Hünegg am Thuner See etc. Reiche Auswahl von Werken aus allen Gebieten der Wissenschaft. Versteigerung vom 10. bis 26. November. 4794 Nrn.
2.) Nachgelassene Autographen-Sammlung des königl. Bibliothekars und Directors des königl. histor. Museums Herrn K. Const. Kraukling in Dresden. Versteigerung am 3. December u. folgende Tage. Preis des Kataloges 50 s ord., 35 s netto baar. (3930 Nrn).
Bei Bedarf an Exemplaren bitte zu verlangen.
J. M. Heberle (H. Lempertz' Söhne)
in Köln.

[53843] In meinem Verlage erscheint das verbreitetste evangelische Blatt Oesterreichs,

Der oesterreichische Protestant.

Es wird von fast sämtlichen evangel. Pfarrern Oesterreich-Ungarns gehalten und ist außerdem unter den oesterr. evangel. Glaubensgenossen sehr stark gelesen. Inserate die einfach gepaltene Petitzeile 20 s.

Das Blatt erscheint am 10. und 25. jeden Monats.

Johannes Seyn in Klagenfurt.

[53844] Wir ersuchen wiederholt alle unsere Verlagsartikel stets von Leipzig zu verlangen. — Unsere Schulbücher werden nur gegen baar abgegeben.

Brandenburg an d. Havel.
J. Wiesike's Buchhandlung.

Clichés

[53845] von meinen 2000 Originalholzschnitten in vorzüglicher Ausführung gebe fortwährend zu mäßigen Preisen ab. Darunter befinden sich: Genrebilder, Landschaften, Thierbilder, Architekturen, Portraits, Humoresken in allen Größen.

Für viele der Herren Verleger dürfte sich etwas Brauchbares vorfinden.

Probeabdrücke sende auf Verlangen unter Angabe des Genre u. Größe sofort ein.

Leipzig-Neuditz, Chausseest. 27.
Herm. Kriegsmann,
Xylograph. Atelier.

[53846] **P. P.**
Um Irrungen zu vermeiden, bitte ich meinen Namen nicht mit dem des Herrn Gustav Schulze, früher in Firma:

Gustav Schulze,
Leipzig, Thalstraße 20.

zu verwechseln, da ich mit demselben nicht identisch bin.

Hochachtungsvoll
Leipzig, October 1884.
H. G. Schulze,
in Firma: Denike's Verlag.

[53847] Der Anfang December erscheinenden Nummer (12) der

„Mittheilungen

des **Vereins für die Geschichte Berlins**“ werden wir einen

„Weihnachtsanzeiger“

beigeben, zu dessen Benugung wir ergebenst einladen.

Wir berechnen die dreigespaltene Zeile mit 25 s und sehen recht baldigen Aufträgen entgegen.

Berlin SW., Kochstraße 69.
Anfang November 1884.

E. S. Mittler & Sohn.

Zur gefälligen Beachtung!

[53848] Bei Expedition der Baarbestellungen auf die

Amtlichen Mittheilungen aus den Fabriken- Jahresberichten.

bedauere ich die grosse Anzahl direct gewünschter Zusendungen ohne Ausnahme nicht ausführen zu können. Sämtliche Packete gehen an die Herren Commissionäre.

Hochachtungsvoll
Berlin, 30. October 1884.

Fr. Kortkampff, Verlag.

[53849] **Wiederholt**

mache ich darauf aufmerksam, daß mir unverlangte Nova nur von den Herren Verlegern erwünscht sind, die ich speciell darum ersuchte. Alle anderen mir unverlangt zugehenden Sendungen gehen von jetzt ab nur unter Nachnahme der hohen Spesen zurück.

Moskau, im October 1884.

A. Lang.